

Zum Meeting 01.11.2023

Wie geht es weiter?

Nachdem die Experimentvorschläge eingegangen sind, begutachten Experten des DLR den wissenschaftlich/technischen Inhalt. Folgende Kriterien werden bewertet:

- der wissenschaftlich/technische Wert
- die Originalität
- die Notwendigkeit eines Raketen- oder Ballonflugs
- die technische Durchführbarkeit auf Rakete oder Ballon
- die Kompetenz des Studententeams
- die allgemeine Ausführung (Qualität) des Experimentvorschlags
- der "Outreach"-Plan

Im Anschluss an die Vorauswahl findet ein Workshop bei der Deutschen Raumfahrtagentur im DLR in Bonn statt, zu dem die Studentengruppen mit den besten Vorschlägen eine Einladung erhalten. Dort werden sie ihre Experimente vorstellen und mit Fachleuten diskutieren. Hierbei werden zusätzlich bewertet:

- die Unterbringung auf Rakete oder Ballon unter Berücksichtigung der benötigten Anforderungen (wie Platz, Masse und Stromversorgung)
- die organisatorische Durchführbarkeit durch die Studenten
- die Realisierung im vorgegebenen Zeitplan
- Sicherheitsaspekte, Risiken

Nach dem Workshop werden Fachleute von DLR, SNSB, ESA, ZARM und EuroLaunch die Experimente zu Nutzlasten für REXUS und BEXUS zusammenstellen.

06.11.2023	Benachrichtigung über die Vorauswahl der Experimente und Einladung zum Auswahl-Workshop
27.-28.11.2023	Experimentauswahl-Workshop in Deutschen Raumfahrtagentur in Bonn
18.12.2023	Benachrichtigung über die Experimentauswahl für BEXUS 34/35 und REXUS 33/34, Einladung zur Trainingswoche
05. – 09.02.2024	Trainingswoche bei SSC Esrange, Schweden, Überprüfung des vorläufigen Designentwurfs (Preliminary Design Review, PDR)
BEXUS 34/35	
Mai 2024	Kritische Überprüfung des abgeschlossenen Designs für BEXUS 34/35 Experimente (Critical Design Review CDR), ESA ESTEC
Sommer 2024	Integration Progress Reviews (IPR) für BEXUS 34/35 durch RXXB-Ingenieure bei den Teams
September 2024	Abnahme der Experimente (Experiment Acceptance Review EAR) für BEXUS 34/35; Versand zum Startplatz Esrange
Oktober 2024 (10 Tage)	BEXUS 34/35-Kampagne (Vorbereitungen am Startplatz Esrange, Ballonflüge)
April 2025	Ablieferung der finalen SED Berichte für BEXUS 34/35

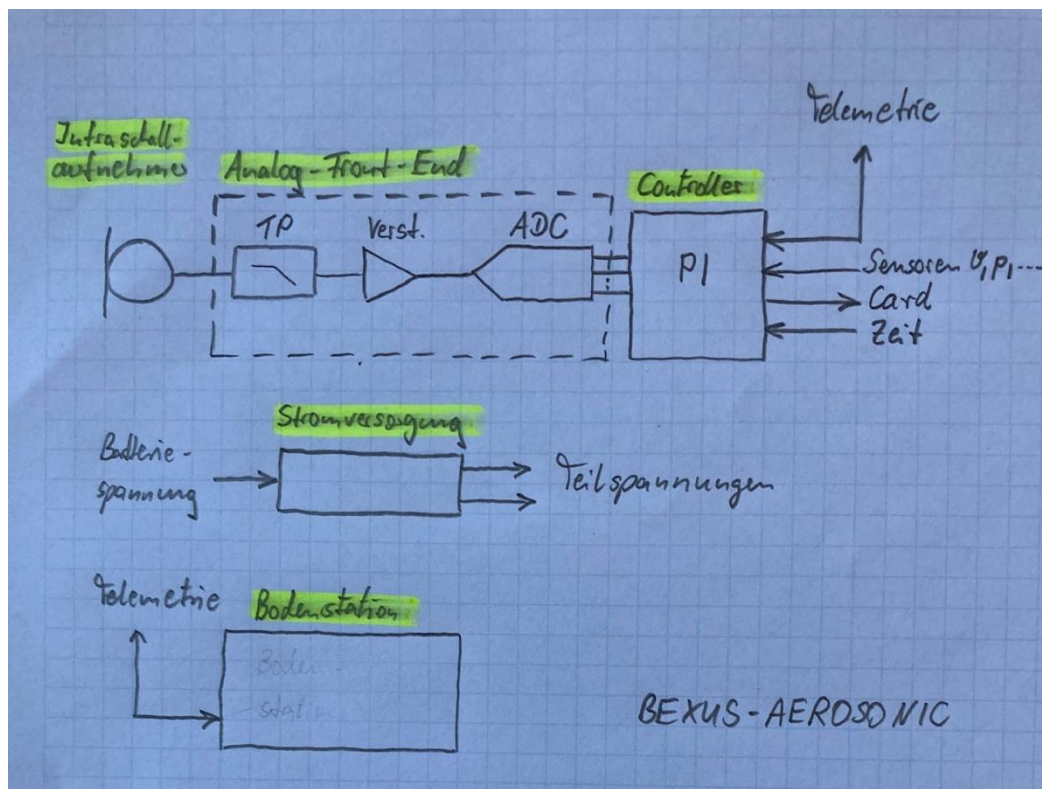
Bis zum Workshop 27./28.11.

- ✓ 2 Stück ELFI-AFEs in Betrieb genommen
- ✓ Offizielle Unterstützungsanfrage an Sennheiser gestellt
- ✓ Bereitschaft Herr Stephan zur Einweisung Messsystem

- Logodesign



- Absprache Systemdetails (modulare Übersichtsskizze, technische Verfeinerung, Mikrofonparameter)



- **Struktur Präsentation**
 - **Untersetzung der Bewerbungsdokumentation**
(vor allem Systemaufbau und -parameter, Unterbringung, zentrale Anforderungen, Nutzung der modifizierten ELFI-Plattform)
 - **Organisation Projektarbeit an HS**
(Laborzugang, Prof. Viehmann, Prof. Neitzke, Unterstützung durch Lehrpersonal bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen, Aufgabenteilung im Team und Teilkompetenzen)
 - **Sponsorenzusagen**
(Coroplast, Sennheiser, IMG)
 - **Grober Zeitplan in Anlehnung an die zentralen Termine**

- **Organisation 27./28.11. (Mo, Di) Bonn**
(Personenzahl, Anreise, Übernachtung, Abwesenheit Lehrveranstaltungen)

- **In welchem Zeitraum und mit welcher Abtastrate sollen Daten aufgezeichnet werden?**
- **Was soll mit den Daten im Rahmen der Auswertung erfolgen?**
- **Warum ist die Messung von Infraschall am Ballon interessant?**
- **Welche Schallquellen werden erwartet?**
- **Wie kann man die Quellen in der Auswertung identifizieren?**
- **Wie erfolgt der Umgang mit dem Vergleichssignal (Eigengeräusche)?**